



## Logopädische Checkliste für Eltern

Wenn Ihr Kind in einem der unten beschriebenen Bereiche Schwierigkeiten hat, wenden Sie sich bitte an einen Sprachtherapeuten. Je früher mit der Sprachtherapie begonnen wird, desto besser ist die Prognose für die Therapie. Bitte beachten Sie, dass hier nur einige der möglichen Schwierigkeiten aufgeführt sind.

<b>Aussprachestörungen</b>	Ja	Nein	Kommentare
Ersetzung eines Phonems durch ein anderes: "Katze" > "Tatze"; "Schaukel" > "Saukel";			
Auslassungen von Konsonantenverbindung: "Brille" > "Bille";			
Häufige Ersetzung im Englischen: "wing" > "ring"; "shine" > "sine"; "thumb" > "fumb"			

<b>Myofunktionelle Störungen</b>	Ja	Nein	Kommentare
Übermäßiger Speichel			
Mundatmung/offene Lippen die meiste Zeit /Schnarchen			
Inadäquate Zungenposition (außerhalb des Mundes, zwischen den Zähnen) in Ruhestellung und beim Sprechen			
Artikulationsfehler des s-Lautes oder das /sch/ (Lispel)			
Zungenprojektion beim Trinken oder Essen			

<b>Stottern</b>	Ja	Nein	Kommentare
Wiederholung von Lauten, Silben: "Wwwwo ist der Hund?"; „Ich mag bababanana“.			
Dehnung der Laute: "Mmmmmama komm mal hier“;			
Blockierung vor einem Laut: Mehr als 3 Sekunden, um ein Gespräch zu beginnen oder fortzusetzen (.....Apfel) oder in einem Laut ( M.....esser)			

<b>Störungen der Stimme</b>	Ja	Nein	Kommentare
Schreit viel / heisere Stimme /			
Abnormale Sprachqualität: zu hoch, zu tief, zu leise, tonlos, flüsternd, gepresst			

<b>Störungen der rezeptiven Sprache</b>	Ja	Nein	Kommentare
Versteht nicht, was gesagt wurde			
Versteht keine Handgesten, keine non-verbale Kommunikation			
Braucht viel Zeit, um andere Leute zu verstehen			
Schwierigkeiten, einfache Befehle oder eine erzählte Geschichte zu verstehen			
Schwierigkeiten bei der Einhaltung von Spielregeln und Schulroutinen			
Hörschwierigkeiten: Neigung, auf die Lippen zu schauen; muss Befehle wiederholt hören; kann Geräusche nicht lokalisieren			

<b>Störungen der expressiven Sprache</b>	Ja	Nein	Kommentare
Spricht sehr wenig / oder gar nicht (Sprachverzögerer /Late Talker) 2 Jahre = mindestens 50 Wörter			
Spricht nur mit bestimmten Personen/Orten (selektiver Mutismus)			
Macht beim Sprechen grammatikalische Fehler			
Hat Schwierigkeiten, Ideale in eine Reihenfolge zu bringen und sie in eine Erzählung einzubauen			
Kommuniziert nur in einzelnen Wörtern oder Sätzen mit nur zwei Wörtern			

<b>Störungen der sozialen Kommunikation</b>	Ja	Nein	Kommentare
Schwierigkeiten bei der sozialen Kommunikation mit Schulfreunden			
Passiv und zurückhaltend in der Kommunikation mit anderen im Allgemeinen			
Schwierigkeiten beim Verstehen sozialer Kommunikationsregeln (z. B. Einhalten der Wortfolge, guter Augenkontakt, Körperkommunikation)			